



1. BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (NL)

Diploma Beroepsonderwijs
Kwalificatie: Biotechnicus
Kwalificatiedossier: Dierverzorging 3/4

In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (DE)

Zeugnis über eine Berufsausbildung
Qualifikation: Biotechniker
Qualifikationsdossier: Tierpflege 3/4

Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Die wichtigsten Aufgaben eines Biotechnikers sind:

Kernaufgabe 1: Füttert und pflegt Tiere

- 1.1 Bereitet Fütterung vor
- 1.2 Ist für Nahrungs- und Wasserversorgung zuständig
- 1.3 Versorgt Tiere
- 1.4 Überwacht Tiere
- 1.5 Geht mit Tieren um
- 1.6 Registriert und berichtet

Kernaufgabe 2: Begleitet die Fortpflanzung

- 2.1 Begleitet den Fortpflanzungsprozess
- 2.2 Begleitet Geburtsprozess
- 2.3 Erstellt Zuchtprogramm für Versuchstiere

Kernaufgabe 3: Kümmert sich um Lebens- und Arbeitsbereich

- 3.1 Richtet Gehege ein
- 3.2 Reinigt und desinfiziert
- 3.3 Kümmert sich um Lebens- und Arbeitsbereich

Kernaufgabe 4: Führt publikumsbezogene Tätigkeiten aus

- 4.1 Gibt Informationen und Erläuterungen

Kernaufgabe 5: Arbeitet mit Versuchstieren

- 5.1 Kümmert sich um die Versuchstiere
- 5.2 Führt biotechnische Maßnahmen durch
- 5.3 Erstellt Arbeitsanweisungen
- 5.4 Instruiert und begleitet Praktikanten und Studenten auf fachlichem Gebiet
- 5.5 Unterhält Kontakte zu Auftraggebern

* Erläuterung

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf die Entschlüsse 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen und 96/C 224/04 vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise, sowie auf die Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://europass.cedefop.eu.int>

© Europäische Gemeinschaften 2002 - Version 2010

4. BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Der Biotechniker arbeitet in einem Betrieb, der Tiere hält. Diese Betriebe lassen sich in unterschiedliche Kategorien aufgliedern. Es gibt Betriebe, die Tiere für die Spermagewinnung, die Aufzucht oder die Erzeugung von Tieren und/oder Tiererzeugnissen halten. Außerdem gibt es Betriebe, die Tiere zur Freizeitgestaltung und für die pädagogische, sozial-kulturelle und/oder therapeutische Funktion des Betriebs halten. Zum Schluss gibt es Betriebe, die Tiere zu Forschungszwecken halten. Der Berufskontext des Tierpflegers hängt von dem eingesetzten Betriebssystem ab. Er kann in den einzelnen Teilsektoren jeweils unterschiedlich sein.

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Das Zeugnis über den Abschluss der Ausbildung ist von der Examenskommission der Ausbildungseinrichtung, an der die Ausbildung gemacht wurde, unterzeichnet.	Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft
Niveau des Zeugnisses (national oder international) Qualifikationsniveau 4 der niederländischen Qualifikationsstruktur BVE Merkmale: berufsunabhängige Fähigkeiten, wie taktisches und strategisches Handeln. Der auf diesem Niveau Ausgebildete trägt eigene Verantwortung, und zwar nicht im ausführenden Sinn wie bei Kontrolle und Begleitung, sondern eher formale, organisatorische Verantwortung. Des Weiteren gehört das Entwickeln neuer Vorgehensweisen zum Aufgabenpaket. NLQF-Niveau 4 - EQF-Niveau 4 - ISCED 3A	Bewertungsskala/Bestehensregeln 10 ausgezeichnet 9 sehr gut 8 gut 7 befriedigend 6 ausreichend 5 mangelhaft 4 ungenügend 3 sehr ungenügend 2 schlecht 1 sehr schlecht
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe/Berufen Die Laufbahnmöglichkeiten für die Fachrichtung Biotechniker bestehen u. a. aus dem FH-Studium Zoologischer Analyst. Weitere Spezialisierung befinden sich in der Regel auf dem Gebiet der Spezialisierung hinsichtlich der Durchführung bestimmter biotechnischer Handlungen, wie Anästhesie und Mikrochirurgie.	Internationale Abkommen Der Beruf Biotechniker ist in den Niederlanden in der europäischen Richtlinie 2005/36/EG, geändert durch Richtlinie 2013/55/EU, reglementiert.
Rechtsgrundlage Gesetz über Erwachsenenbildung und Berufsbildenden Unterricht (WEB), Code Zentralregister Berufsausbildungen (crebo): 90140 Die Ausbildung für diese Qualifikation wird ab dem 1. August 2009 angeboten.	

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Die sekundäre Berufsausbildung (mbo) hat zwei Lehrwege: den berufsausbildenden Lehrweg (bol) und den berufsbegleitenden Lehrweg (bbi).
Im berufsausbildenden Lehrweg besteht der Unterricht hauptsächlich aus Theorie in der Schule. Der Umfang des Praxisteils (Berufspraxisausbildung) liegt zwischen 20 % und 60 %. Im berufsbegleitenden Lehrweg liegt der Umfang der berufspraktischen Ausbildung bei über 60 %. Der Auszubildende arbeitet vier Tage in der Woche in einem Lehrbetrieb und geht für die Theoriefächer einen Tag pro Woche zur Schule.
Im Prinzip können beide Lehrwege eingeschlagen werden, es hängt aber von der Ausbildungsstelle ab, welcher Lehrweg angeboten wird.

Durchschnittliche Dauer des Unterrichts/der Ausbildung bis zum Abschlusszeugnis

4 Jahre (6400 Stunden Studienaufwand) (je nach Vorausbildung)

Zugang

Das Abschlusszeugnis des berufsvorbereitenden Sekundarunterrichts (vmbo) für den Lehrweg *kaderberoepsgericht, gemengd* oder *theoretisch*, oder eine Ausbildung mit vergleichbarem Niveau.

7. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Die sekundäre Berufsausbildung in den Niederlanden basiert auf Qualifikationsdossiers, die eine oder mehrere Qualifikationen enthalten. Die in Teil 3 und 4 aufgenommenen Informationen stammen direkt aus dem vom Kenntniszentrum erstellten Qualifikationsdossier. Das vollständige Qualifikationsdossier ist unter www.kwalificatiesmbo.nl einsehbar, nur auf Niederländisch.

Ergänzende Informationen, einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifikationssystems, ist beim National Reference Point (NRP) für Berufsausbildung für die Niederlande erhältlich: www.nlntp.nl.

SBB ist vom Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft als NRP anerkannt.